

Verwertungskonzeption für Altschotter B 176, Ausbau östlich Grotzsch, Anbau eines Radweges

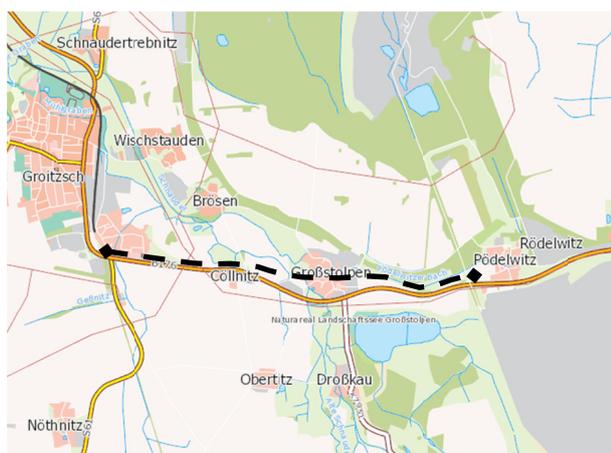
Hubert Beyer Umwelt Consult GmbH, Strümpellstraße 6, 04289 Leipzig, Telefon: 0341 9845850

Verwertungskonzeption für Altschotter - B 176, Ausbau östlich Grotzsch, Ausbau eines Radweges

Auf der stillgelegten Bahntrasse der Strecke Pegau – Borna plant die Stadt Grotzsch einen Geh- und Radweg anzulegen. Im Bereich des ehemaligen Streckenverlaufs ist noch der Gleisschotter vorhanden, der jedoch aufgrund seiner Korngrößenverteilung nicht als Frostschuttschicht geeignet ist. Daher wurden auf Grundlage der Ergebnisse der bodenmechanischen und umweltsanalytischen Untersuchungen verschiedene Varianten der Verwertung des Gleisschotters vorgelegt.

Als Grundlage für die weitere Planung sollten die verschiedenen Varianten der Wiederverwertung des Altschotters einer bodenschutzrechtlichen und wirtschaftlichen Prüfung unterzogen werden.

Status: abgeschlossen



zu betrachtender Streckenabschnitt zwischen Grotzsch und Pödelwitz



Ortsbegehung mit Erfassung des aktuellen Zustands

Unsere Leistungen:

- Sichtung der vorliegenden Unterlagen und Prüfung der Schadstoffuntersuchungen
- Ortsbegehung mit Bestandserfassung
- Recherche Altlastensituation/Anfordern der Altlastenauskunft
- Erarbeiten einer Verwertungskonzeption für den Gleisschotter unter Berücksichtigung der bodenschutz- und abfallrechtlichen Gesetzesgrundlagen für jede Variante
- Kostenschätzung für die Verwertungsvarianten
- Prüfung der erforderlichen Genehmigungen und Nachweise für jede Variante
- Erarbeitung einer Verwertungsempfehlung

Ansprechpartner:

Olaf Jost (Dipl.-Ing.)
Alina Schmidt (M.Sc. Geogr., M.Sc. Geow.)

Auftraggeber:

Ingenieurbüro MARTIN GmbH
Lauchstädter Straße 20
04229 Leipzig

Leistungszeitraum: 2014